

LANDRATSAMT ANSBACH

Verwaltungsvorlage



Gremium: ÖPNV-Ausschuss
Gemeinsame Sitzung mit:
Sitzungsdatum: 29.11.2018
TOP: 4.1 öffentlich

Verfasser/Ansprechpartner Herr Goth, Tel. 0981/468-2400	Aktenzeichen SG24 / ÖPNV	Amt – Sachgebiet ÖPNV
------------------------------------------------------------	-----------------------------	--------------------------

Thema:

S-Bahn-Verlängerung von Dombühl nach Crailsheim;
Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN vom 18.09.2018

Vorberaten

am: im: Ergebnis: Ja-Stimmen Nein-Stimmen
am: im: Ergebnis: Ja-Stimmen Nein-Stimmen

Beschlussvorschlag:

Der ÖPNV-Ausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss folgenden Beschluss:
Der Landkreis Ansbach setzt sich bei der BEG dafür ein, dass zu dem Anfang 2019 von der BEG organisierten Termin der gesamte im Antrag genannte Personenkreis eingeladen wird.

Verwaltungsvorlage:

Nach entsprechenden Anträgen der Kreistagsfraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN vom 07.02.2018 und der SPD-Kreistagsfraktion vom 08.02.2018 haben sich der ÖPNV-Ausschuss am 21.03.2018 und der Kreisausschuss am 16.04.2018 mit der Thematik befasst und den Beschluss gefasst, die Bayerische Staatsregierung und die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) aufzufordern, sich tatkräftig für die Verlängerung der S4 bis Crailsheim einzusetzen und in Abstimmung mit dem Landkreis Schwäbisch Hall einen Antrag beim Zweckverband Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (ZVGN) für eine Voruntersuchung insbesondere zur betrieblichen Machbarkeit, zum Fahrgastpotential und zu den Investitionskosten einer Verlängerung der S-Bahn nach Crailsheim zu stellen.

Der ZVGN hat am 28.06.2018 beschlossen, dass die Verbundgeschäftsstelle gemeinsam mit der BEG das weitere Procedere einer Verlängerung der S4 nach Crailsheim besprechen solle.

Die Kreistagsfraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN beantragt mit Schreiben vom 18.09.2018, dass der Landkreis Ansbach einen Runden Tisch zum Thema "Verlängerung der S-Bahn S4 von Dombühl über Schnelldorf bis Crailsheim" veranstaltet.

Zu diesem runden Tisch sollten die maßgeblichen Entscheidungsträger, wie der Landrat von Schwäbisch Hall, die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister entlang der Strecke, die lokalen Abgeordneten, ein Vertreter der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Nahverkehrsge-

sellschaft Baden-Württemberg (NVBW), ein Vertreter von Pro Bahn und jeweils ein Vertreter der im Kreistag vertretenen Fraktionen eingeladen werden.

Ziel des Runden Tisches sei einerseits, die Erwartungen der Region deutlich an die politischen Entscheidungsträger zu adressieren, eventuell bestehende Missverständnisse auszuräumen und Lösungswege für eine Verlängerung der S-Bahn aufzuzeigen. Alle Beteiligten in der Region seien für eine Verlängerung der Strecke. Im Rahmen eines gemeinsamen Runden Tisches solle dieser eindeutige Wille an die politischen Entscheidungsträger in München und Stuttgart weitergegeben werden.

Am 18.09.2018 hat die BEG mitgeteilt, dass gemeinsam mit dem VGN, dem baden-württembergischen Verkehrsministerium und der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg die S-Bahn-Verlängerung Dombühl-Crailsheim untersucht werden soll. Dieses Gespräch soll zunächst aufgabenträgerintern geführt werden. Allerdings ist laut Auskunft der BEG geplant, zeitnah nach diesem internen Termin Anfang des Jahres 2019 die Vertreter der Region in einem weiteren Gespräch über den Sachstand zu informieren.

Der Landkreis wird sich bei der BEG dafür einsetzen, dass zu diesem Termin der gesamte im Antrag genannte Personenkreis eingeladen wird.

Anlage(n):

Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN vom 18.09.2018

Ansbach, den 14.11.2018
LANDRATSAMT ANSBACH

gez.

Dr. Jürgen Ludwig
Landrat